

13.07.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

hinter uns liegt ein Halbjahr, wie es in der Geschichte unseres Parlamentes, unseres Freistaats ohne Beispiel ist, betonte Landtagspräsidentin Ilse Aigner in Ihrer Abschlussrede am letzten Plenartag. Doch bevor es nun in die parlamentarische Sommerpause geht, haben wir uns noch einmal zu wichtigen Themen wie Kinderschutz, der Änderung der Bayerischen Bauordnung und der Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes eingebracht. Mehr dazu lesen Sie in meinem heutigen Newsletter.

Nun wünsche Ihnen eine gute Sommerzeit und vor allem: Bleiben Sie gesund!
Ihr



Inhalt:

- » Aus dem Plenum
- » Kinderschutz: CSU-Fraktion will Hilfsangebote weiterentwickeln
- » Verdoppelung der Vereinspauschale
- » Einzelhandel unterstützen - von Schließung bedrohte Galeria-Karstadt-Kaufhof-Standorte in Bayern retten
- » Austausch mit der KVB: Große Bedeutung der ambulanten Versorgung
- » Du bist, was du trägst? - Unsere Abgeordneten im Masken-Check
- » Baurechtliche Regelungen vereinfachen und Wohnungsbauförderung beschleunigen
- » Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes wegen Corona
- » HERZKAMMER-Artikel: Was unsere Kommunen in der Krise leisten

Aus dem Plenum



In der letzten Woche haben wir uns unter anderem dafür eingesetzt, dass Kindesmissbrauch weiter effektiv bekämpft werden muss.

[Zum Dringlichkeitsantrag](#)

[Rede von Prof. Dr. Winfried Bausback im Video](#)

["Kinder noch besser schützen" - Videostatement von Tanja Schorer-Dremel und Prof. Dr. Winfried Bausback](#)

In ihren Abschlussreden sind Ministerpräsident Dr. Markus Söder und Landtagspräsidentin Ilse Aigner noch einmal auf die vergangenen Monate eingegangen. Im Zentrum ihrer Ausführungen standen dabei insbesondere die historischen Herausforderungen im Zusammenhang mit der Bewältigung der Corona-Pandemie. Sie zogen eine erste Bilanz hinsichtlich der politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auswirkungen der Krise, dankten den besonders geforderten Berufs- und Personengruppen und richteten den Blick in die Zukunft.

[Schlussworte von Landtagspräsidentin Ilse Aigner](#)

[Schlussworte von Ministerpräsident Dr. Markus Söder](#)

Foto: CSU-Fraktion

Kinderschutz: CSU-Fraktion will Hilfsangebote weiterentwickeln



Kinderschutz geht alle an: Die CSU-Fraktion will insbesondere vor dem Hintergrund der Corona-Krise für das Thema Gewalt gegen Kinder sensibilisieren und hat dafür gemeinsam mit dem Koalitionspartner FW ein Antragspaket zum Kinderschutz in Bayern im Landtag eingebracht. Konkret geht es darum, welche Erfahrungen und Schlüsse aus der Corona-Pandemiezeit zu ziehen sind und wie bestehende Hilfesysteme verstärkt werden können. Ziel ist es, dass Bayerns deutschlandweite Vorreiterrolle beim Kinderschutz erhalten bleibt.

[Pressemitteilung zum Thema](#)

Foto: Nadezhda1906 | @istockPhoto

Region Würzburg profitiert von Verdoppelung der Vereinspauschale



Die Sport- und Schützenvereine in Stadt und Landkreis Würzburg erhalten für das Jahr 2020 vom Freistaat Bayern eine Förderung in Höhe von rund 950.991 Euro (Stadt: 373.760 Euro, Landkreis: 577.231 Euro). Um die aufgrund der Corona-Pandemie erfolgten finanziellen Einbußen der Vereine abzumildern und die Unterstützung möglichst schnell und unbürokratisch zu gestalten, wurden die für die Vereinspauschale zur Verfügung stehenden Mittel von rund 20 Mio. € auf rund 40 Mio. Euro verdoppelt.

Die Zuwendungen an die Sport- und Schützenvereine werden entsprechend der Sportförderrichtlinie des Freistaats Bayern gewährt. Berechnungsgrundlage dafür ist die Anzahl der erwachsenen Vereinsmitglieder sowie die Anzahl der Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen, für die es die zehnfache Gewichtung gibt. Eine weitere Bemessungsgrundlage ist die Anzahl von Übungsleiterlizenzen.

Foto: Pixabay

Einzelhandel unterstützen - von Schließung bedrohte Galeria-Karstadt-Kaufhof-Standorte in Bayern retten



In einem Antrag haben wir uns dafür eingesetzt, dass die Staatsregierung in den Gesprächen mit den Verantwortlichen des Konzerns, den betroffenen Kommunen sowie mit den Eigentümern der Immobilien darauf hinwirken soll, dass die Schließung der Kaufhäuser in Nürnberg-Langwasser, München und Ingolstadt, wenn möglich abzuwenden. Besonders die Abgeordneten Karl Freller, Alfred Grob, Jochen Kohler und Barbara Regitz haben sich hier für den Erhalt des Einzelhandels in Ihren Stimmkreisen eingesetzt.

Foto: gonghuimin468 | @ Pixabay

Austausch mit der KVB: Große Bedeutung der ambulanten Versorgung



Wie kann die ärztliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum gesichert werden? Mit dieser und weiteren Fragen hat sich der Arbeitskreis Gesundheit und Pflege kurz vor der Sommerpause wieder einmal beschäftigt – zusammen mit Dr. Wolfgang Krombholz, dem Vorstandsvorsitzenden der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB). Nach der Sitzung betonte der AK-Vorsitzende Bernhard Seidenath: „Auch und gerade in der Corona-Pandemie hat sich die hohe Bedeutung der ambulanten Versorgung insbesondere durch unsere Hausärztinnen und Hausärzte gezeigt. Damit die KVB ihrem Sicherstellungsauftrag nachkommen kann, brauchen wir mehr medizinischen Nachwuchs. Wir haben bereits viele Anstrengungen unternommen und etwa die Landarztquote eingeführt.“

[Mehr zum Thema und das Foto der Sitzung finden Sie hier.](#)

Foto: CSU-Fraktion

Unsere Abgeordneten im Maskencheck in der HERZKAMMER-Bildergalerie



Stolze Franken, starke Bayern, Musikliebhaber oder Comicfreaks. Bei den Alltagsmasken heißt es auch im Bayerischen Landtag: Du bist, was du trägst. Ob Platon im Speziellen ein Freund von Panda- und Eisbären war, ist nicht überliefert, aber als großer Staatsphilosoph hat er die Geschehnisse im Landtag gerade in diesen herausfordernden Zeiten bestimmt ganz genau beobachtet.

[Unsere Abgeordneten im Masken-Check](#)

Foto: CSU-Fraktion

Baurechtliche Regelungen vereinfachen und Wohnungsbauförderung beschleunigen



Bauen muss einfacher, schneller, günstiger, flächensparender und nachhaltiger werden. Vor allem auch, um den Mietmarkt zu entlasten. Um das zu erreichen, sind wir gerade mit der Novelle der Bayerischen Bauordnung einen wichtigen Schritt gegangen: Reduzierung von Abstandsflächen, wo es sinnvoll ist, Genehmigungsfiktion zur Beschleunigung, Genehmigungsfreiheit von Dachausbauten, Wirtschaftlichkeitsprüfung von Einbauten beim Aufstocken und noch vielen mehr. Mit dem Gesetzentwurf trägt die Staatsregierung den Ergebnissen des Wohnungsgipfels vom September 2019 Rechnung. Durch die Beschleunigung und teilweise Ausweitung des Baurechts wird dem Wunsch der Bevölkerung nach günstigerem Wohnen entsprochen.

[Zum Gesetzentwurf](#)

[Rede von Ulrike Scharf im Video](#)

Foto: CSU-Fraktion

Änderung des Bayerischen Hochschulgesetzes wegen Corona

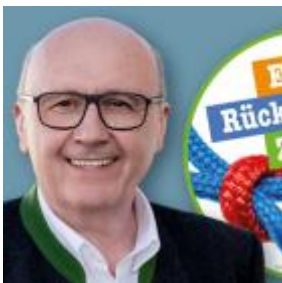


Die Leistungsfähigkeit und Flexibilität der Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Bayern, die bei Ausbruch der Pandemie binnen weniger Wochen nahezu ihr gesamtes Studienangebot überaus erfolgreich auf digitale Lehre umgestellt hatten, hat der stellvertretende Fraktionsvorsitzende Prof. Dr. Winfried Bausback diese Woche im Plenum ausdrücklich gelobt. Der ehemalige bayerische Justizminister warf aber auch schon einen Blick auf die bevorstehende große Hochschulreform, die der bayerische Ministerpräsident Dr. Markus Söder in seiner Regierungserklärung zur HightechAgenda im vergangenen Herbst angekündigt hat. „Gerade in Zeiten, in denen Wissenschaft vielfach angegriffen werde, haben die Hochschulen die Aufgabe, Rationalität in den gesellschaftlichen Diskurs zu bringen. Bezugspunkte bleiben auch künftig das Ideal von zweckfreier Erkenntnissteigerung und die Einheit von Forschung und Lehre“. Gegen die Behauptung der AfD, dass für die Studierenden das Sommersemester 2020 ein „Nullsemester“ gewesen sei, verwahrte sich Professor Bausback entschieden.

[Rede von Prof. Dr. Winfried Bausback im Video](#)

Foto: CSU-Fraktion

HERZKAMMER-Artikel: Was unsere Kommunen in der Krise leisten



Besonnen bleiben, klug handeln, umfassend informieren und aufklären. Das gilt in Corona-Zeiten nicht nur in der Landespolitik, sondern auch in unseren Kommunen. Wie stellt man als Landrat sicher, dass es der Landkreis bestmöglich durch die Krise schafft und zudem gewappnet ist für die kommenden Herausforderungen? Darüber haben wir mit Kelheims Landrat und ehemaligem Landtagsabgeordneten Martin Neumeyer gesprochen.

[Hier geht's direkt zum Artikel.](#)

Foto: LRA Kelheim, Berli Berlinski

Service & Impressum

» Newsletter-Service

Möchten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten, senden Sie bitte eine E-Mail an: wuerzburg@csu-bayern.de

Über Anregungen und Kritik freuen wir uns: buero@mdl-laendner.de

Noch mehr Neuigkeiten erfahren Sie hier: <http://www.manfred-laendner.de>

» Impressum

Manfred Ländner, MdL
Schwarze Äcker 85 - 97273 Kürnach
Tel.: 0931/70 52 96 01, Fax: 0931/70 52 96 03
<http://www.manfred-laendner.de> - E-Mail: buero@mdl-laendner.de
